



## **Aufruf zur weltweiten Aktion „100 Städte – Eine Stimme: Kronprinz Reza Pahlavi“**

Anlässlich des 3. Mai 2025

Im Namen Irans

Seit 46 Jahren herrscht in unserem Heimatland ein Regime, das durch Unterdrückung, Verbrechen und Verrat Millionen Iranerinnen und Iraner zur Flucht gezwungen hat. Die Islamische Republik hat nicht nur die wirtschaftlichen Ressourcen des Landes geplündert und seine Infrastruktur systematisch zerstört, sie hat den Menschen ihre grundlegenden Rechte geraubt, ihre Integrität missachtet und das Land in Richtung Abgrund geführt. **Die Verantwortung liegt heute bei uns, jenen, die im Exil leben und frei sprechen können.**

Unsere Aufgabe ist es, geeint, entschlossen und sichtbar für die Menschen in Iran einzustehen.

Deshalb rufen wir zur globalen Aktion „100 Städte – Eine Stimme: Kronprinz Reza Pahlavi“ auf, beginnend am 3. Mai 2025. Alle zwei Wochen versammeln wir uns auf den öffentlichen Plätzen von hundert Städten weltweit, um als eine einzige, unüberhörbare Stimme das Schweigen zu brechen. Durch Aufklärung, Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern der Gastländer, Kontakt zu Medien, politischen Parteien und zivilgesellschaftlichen Organisationen, schaffen wir ein weltweites Bewusstsein für das, was im Iran geschieht, und mobilisieren konkrete Unterstützung.

**Wir schweigen nicht länger.**

Die Zukunft unseres Heimatlandes beginnt jetzt, nicht später. Mit jedem sichtbaren Zeichen internationaler Solidarität stärken wir den Mut unserer Landsleute im Inneren und nähren ihren Willen, das verbrecherische Regime zu überwinden.

**Die internationale Gemeinschaft muss handeln.**

Dem Aufruf Kronprinz Reza Pahlavis zur Gründung eines Streikfonds ist Gehör zu schenken. Ohne finanzielle und organisatorische Unterstützung kann der zivilgesellschaftliche Widerstand im Iran nicht bestehen. Die Brücke zwischen Innen und Außen braucht eine stabile Grundlage, moralisch, politisch und materiell.

**Die einzige legitime Stimme des iranischen Volkes ist Kronprinz Reza Pahlavi.**

**Die islamische Republik ist ohne jede demokratische Legitimität.**

Jegliche Verhandlungen mit diesem Regime sind bedeutungslos und entbehren jeder moralischen Grundlage. Das iranische Volk lehnt diese Unterdrückung entschieden ab, und die Welt darf die Augen nicht länger davor verschließen. Die jüngsten Verbrechen in Bandar Abbas haben erneut gezeigt, dass diese Herrschaft keine andere Sprache kennt als Gewalt, selbst gegen das eigene Volk in Momenten größter Not. Am 3. Mai 2025 stehen wir – Seite an Seite mit dem iranischen Volk.

Für unser Heimatland.

Für Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit.

Für eine neue Zukunft.

100Städte – Eine Stimme - Kronprinz Reza Pahlavi